

# Mühlstein erinnert an Kindergewalt

Aufstellung des Denkmals morgen am Kleinen Markt in Saarlouis

**Saarlouis.** Ein „Mahnender Mühlstein“ wird am morgigen Donnerstag, 1. Dezember, um 15 Uhr neben dem Ehrenmal am Kleinen Markt, Ecke Hohenzollernring in Saarlouis, gesetzt. Verbunden ist das 1,4 Tonnen schwere Mahnmal mit der bundesweiten „Initiative gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen“.

In Kooperation mit der Stadt Saarlouis möchte der Veranstalter mit der Aktion „ein Zeichen setzen und Erwachsene an ihre große Verantwortung gegenüber

ihnen anvertrauten Kindern“ erinnern.

Bislang wurden solche mahnenden Steine bereits in mehreren Städten in Süddeutschland aufgestellt. Auch der Mühlstein, den Steinmetz Heinz Seiwert aus Saarlouis gefertigt hat, bezieht sich symbolisch auf das biblische Matthäus-Evangelium. Dort heißt es: „Wer aber einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärger gibt, dem wäre es besser, wenn ihm ein Mühlstein an den Hals gehängt und er in die Tiefe des Meeres versenkt wür-

de.“ (Kapitel 18, Vers 6).

Zur Aufstellung des Denkmals am Kleinen Markt in Saarlouis spricht Oberbürgermeister Roland Henz (SPD), anschließend referiert Johannes Heibel von der Initiative über das Projekt. Musikalisch umrahmt wird die Aktion am Donnerstag von der Sängerin Martina Veit aus Oberthal, auch Kinder der Vogelschule Saarlouis beteiligen sich am Programm. *kes*

[www.initiative-gegen-gewalt.de](http://www.initiative-gegen-gewalt.de)



Dieser 1,4 Tonnen schwere Mühlstein mit einem Zitat aus dem Matthäus-Evangelium wird morgen in Saarlouis aufgestellt. FOTO: ROI